



Bestätigung

Handelsbezeichnung	BMW M3, BMW M3 Cabrio
Typ	M346
EG-TG-Nr.	e1*70/156-98/14*0150, e1*70/156-2001/116*0150
Antriebsart	Heckantrieb
VIN-Code	
Änderungsbezeichnung	Felgen-/Reifenrüstung und Einbau von Distanzscheiben
Änderungstypen	Verwenden von nicht originalen Felgen-/Reifenkombinationen (A1a) Verändern der ET um mehr als 1% (der Spurbreite) pro Radseite (A1b)

Bauteilhersteller

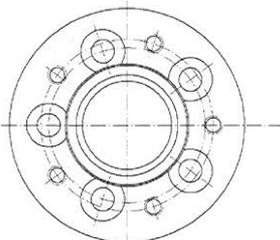
Umbaufirma

Umbauteile

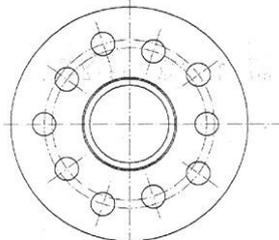
H&R Spezialfedern GmbH & Co. KG, D-57368 Lenkstadt
Carex Autozubehör AG, 9403 Goldach
 Es können nachfolgende Distanzscheiben an der Vorder- und Hinterachse oder nur an der Hinterachse verwendet werden :

Bezeichnung	Dicke (mm)	Werkstoff	Ausführung	Mögliche Felgendimensionen ¹⁾							
				Vorderachse				Hinterachse			
				7 1/2 x 7	7 1/2 x 18	8 x 18	8 x 19	7 1/2 x 17	7 1/2 x 18	9 x 18	9 1/2 x 19
Mögliche Felgen-Einpresstiefe (ET) in mm (≥ bedeutet angegebene ET oder grösser)											
H&R 1075725	5	LM	DR/DRS	≥+47	≥+41	≥+47	≥+47	≥+25	≥+25	≥+26	≥+27
H&R 2075725	10	LM	DR/DRS	≥+47	≥+41	≥+47	≥+47	≥+25	≥+25	≥+26	≥+27
H&R 2475725	12	LM	DR/DRS	≥+47	≥+41	≥+47	≥+47	≥+25	≥+25	≥+26	≥+27
H&R 3075725	15	LM	DR/DRS	≥+47	≥+41	≥+47	≥+47	≥+25	≥+25	≥+26	≥+27
H&R 4075725	20	LM	DRA	≥+47	≥+41	≥+47	≥+47	≥+25	≥+25	≥+26	≥+27
H&R 4075252			≥+47	≥+41	≥+47	≥+47	≥+25	≥+25	≥+26	≥+27	
H&R 5075725	25	LM	DRA	≥+47	≥+41	≥+47	≥+47	≥+25	≥+25	≥+26	≥+27
H&R 6075725	30	LM	DRA	≥+47	≥+41	≥+47	≥+47	≥+25	≥+25	≥+26	≥+27

¹⁾ Sofern es sich nicht um eine Originalfelge handelt, ist der Zulassungsstelle eine Eignungserklärung gemäss asa-Richtlinie (Hinweis auf die Verwendbarkeit im Zusammenhang mit Distanzscheiben ist nicht erforderlich) vorzulegen. Die aufgeführten Felgendimensionen können achsweise unterschiedlich kombiniert werden, wobei die Breite der Felgen auf der Vorderachse gleich oder kleiner als diejenige auf der Hinterachse und die Einpresstiefe der Felgen auf der Vorderachse grösser oder gleich derjenigen auf der Hinterachse sein müssen! Es dürfen jedoch nur Felgen mit gleichem Durchmesser verwendet werden! Das Anzugmoment der Befestigungselemente soll min. 110 Nm betragen. Die Bereifung richtet sich nach dem ETRTO-Standard. Die Vorschriften bezüglich Reifenumfang (Geschwindigkeitsanzeige, Gesamtübersetzung) und betreffend unterschiedlichen Reifendimensionen gemäss asa-Richtlinie 2A müssen eingehalten werden.



DRA



DR/DRS

- Sofern es die Freigängigkeit zwischen Reifen und Karosserie erforderlich macht, müssen Anpassungen an den Innenkotflügel vorgenommen werden. Unter Umständen müssen auch die Radabdeckungen modifiziert werden. Ebenfalls ist auf eine genügende Freigängigkeit zwischen Bremsen- bzw. Radführungsteilen (Auswuchtgewichte!) gegenüber den Rädern zu achten!

- Es dürfen nur die mitgelieferten Befestigungs-elemente verwendet werden. Die minimalen Einschraubängen der Schrauben und Muttern richten sich nach nebenstehender Tabelle:

Befestigungsteil	Einschraublänge
Anschlussflansch	≥ 7,5 Umdrehungen
Distanzscheibe DRA	> 10 Umdrehungen

- Da die Umrüstung Einfluss auf den Abrollumfang der Reifen haben kann, ist allenfalls die Geschwindigkeitsanzeige anzupassen.

Gegenstand

Es wird bescheinigt, dass die Untersuchungen und deren Ergebnisse, die im Rahmen des Teilegutachtens des TÜV Kraftfahrt GmbH Nr. 01EUTG104-02 und des DTC Prüfauftrages Nr. aSi-12-0016-TK019 (E) durchgeführt wurden, in der Art und dem Umfang einer für die Wiederzulassung in der Schweiz notwendigen Betriebssicherheits-Überprüfung entsprechen. Die Untersuchungen zeigten in den geprüften Lastfällen keine Strukturüberlastungen oder Beeinträchtigungen der Betriebs- und Verkehrssicherheit des Motorwagens.

Bedingungen/Kontrollen

- Durch die Zulassungsstelle ist die Übereinstimmung der oben genannten Bauteile und deren Bezeichnungen zu überprüfen.
- Durch die Zulassungsstelle sind die verbleibenden Zulassungsprüfungen, welche nicht die Abänderung oder nicht die Betriebssicherheit der Abänderung betreffen, durchzuführen. Es ist auf die Einhaltung der **Freigängigkeit** zu achten.
- Grundsätzlich unterliegt die Haftung dem Produkthaftungsgesetz (PrHG). Für die ordnungsgemäße Durchführung der Anpassungen und der Montage der Bauteile sorgt der Umbauer.
- **Zusätzliche** Abänderungen/Originalzustände ohne weitere Betriebs- und Verkehrssicherheitsprüfung sind in folgendem Umfang möglich:

Kombinationsmöglichkeiten mit zusätzlichen Abänderungen/Originalzustände				
Typ	Bauteile	Originalzustand	Änderungen gemäss asa-Richtlinie 2A	zusätzliche DTC-Bestätigungen
A1a	Räder / Reifen		Umrüstung gemäss Vorderseite	
A1b	$\Delta ET > 1\%$			
A1c	Radsturz	X	-----	-----
A2	Bremsanlage	X	X	2)
A3a	Federelemente	X	X	-----
A3b	Aufhängungsteile	X	X	-----
A3c	Zusätzliche Achsen		-----	-----
A4a	Lenkungen	X	X	-----
A4b	Lenkhilfe	X	X	-----
A5	Motorleistung	X	X	-----
A6	tragende Struktur	X	X	3)
A7a	Daachlast	X	X	-----
A7b	Anhängelast	X	X	-----
A8	aerodynamische Anbauteile	X	X	2)
A9	Sitz- und Rückhaltesysteme	X	X	2)
A10	Passive Sicherheit	X	X	2)

X = in dieser Bestätigung mit eingeschlossen --- = zur Zeit nicht mit eingeschlossen

2) Im Zusammenhang mit allen geprüften Umrüstungen zulässig
3) Im Zusammenhang mit allen geprüften Vertikal-Schwenktüren zulässig.

Werden am Motorfahrzeug gegenüber den aufgeführten Änderungen abweichende oder zur Zeit nicht mit eingeschlossene Abänderungen vorgenommen, so ist dies unverzüglich der zuständigen Zulassungsstelle zur Überprüfung der Betriebs- und Verkehrssicherheit zu melden.



Vauffelin, 19. Oktober 2012

Der Geschäftsführer
B Gerster
Bernhard Gerster

Der Sachbearbeiter
R Bulakbas
Raci Bulakbasi

Nr. 40 / E

(Nur mit rotem Originalstempel DTC, eingetragenem VIN-Code sowie Stempel und Unterschriften der Firmen gültig !)

Ort / Datum :	Ort / Datum :
Stempel und Unterschrift der Umbau-Firma :	Stempel und Unterschrift der ausführenden Firma :